

PROTOKOLL
über die 14. Sitzung des Ortsbeirates Krebsförden am 10. Februar 2016

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:20 Uhr
Ort: Hotel Arte, Dorfstr. 6, 19061 Schwerin

Anwesenheit:

Ludwig, Jens	OBR-Vorsitzender
Jeske, Franziska	ordentl. Mitglied
Marksteiner, Klaus	ordentl. Mitglied
Krempin, Mathias	ordentl. Mitglied
Neuwirth, Dany	ordentl. Mitglied
Prof. Dr. Pahl	ordentl. Mitglied
Piechowski, Tim	stellv. Mitglied

Leitung: Jens Ludwig
Protokoll: Mathias Krempin

Gäste: Herr Huß vom Amt für Stadtentwicklung
Dr. Bemmann, Margit, Seniorenbeirat
Event Holger, Elleriesied 14
Klinger Sven, Schloßstraße 14

entschuldigt: Miegel, Heike
Woywode, Robert

Festgestellte öffentliche/nichtöffentliche Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 13. Sitzung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Auswertung der Bürgersprechstunde durch die teilgenommenen Ortsbeiratsmitglieder sowie Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen per E-Mail bzw. persönlich an den Ortsbeirat herangetragene Fragen mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den OBR
4. Auswertung und Ergebnisse der Befragung im Stadtteil zu den vorgesehenen Installationen von Freizeitgeräten an den vorgeschlagenen Standorten und ihrer praktischen Umsetzbarkeit 2016 mit den vorhandenen finanziellen Mitteln (Herr Huß vom Amt für Stadtentwicklung, Frau Dominka, SDS)
5. Auswertung der Beratung im Stadtteiltreff vom 21.01.2016 durch Herrn Ludwig
6. Sonstiges

Zu 1: Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 13. Sitzung

Herr Ludwig eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Personen, besonders als Gäste begrüßte er Frau Dr. Margit Bemann, Herrn Huß und Herrn Klinger. Die Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäße Ladung werden festgestellt.

Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen das Protokoll der 13. Sitzung vom 09. Dezember 2015 zur Kenntnis.

Zu 2: Beschluss der Tagesordnung

Der Ortsbeirat beschließt die Tagesordnung einstimmig.

Zu 3: Auswertung der Bürgersprechstunde durch die teilgenommenen Ortsbeiratsmitglieder sowie Auswertung der seit der letzten Sitzung eingegangenen Anfragen per E-Mail bzw. persönlich an den Ortsbeirat herangetragene Fragen mit anschl. Wertung der eingegangenen Antworten der Fachabteilungen der Verwaltung bzw. Festlegung notwendiger Maßnahmen durch den Ortsbeirat

Zur Bürgersprechstunde erschien Familie Event vom Ellerried 14. Sie informierten über die unzumutbare Parksituation am Eckdrift (Stadtwerke). Herr Ludwig vereinbarte, dass sie das Anliegen schriftlich mit Fotos einreichen möchten. Der OBR leitet es dann an die Stadtverwaltung weiter.

Herr Ludwig erreichte eine E-Mail von einem Bürger dem die Plasterung „An den Sonnenwiesen“ nicht gefällt. Er schlägt vor die Plasterung wieder aufzunehmen und die Fläche aus den finanziellen Rücklaufmitteln der BUGA zu begrünen. Diese Anregung wird an den Investor des neuen Wohngebietes weitergeleitet und der Bürger erhält eine entsprechende Antwort.

Zu 4: Auswertung und Ergebnisse der Befragung im Stadtteil zu den vorgesehenen Installationen von Freizeitgeräten an den vorgeschlagenen Standorten und ihrer praktischen Umsetzbarkeit 2016 mit den vorhandenen finanziellen Mitteln (Herr Huß vom Amt für Stadtentwicklung, Frau Dominka, SDS)

Herr Ludwig bedankt sich bei allen am aufwendigen Findungsprozess Beteiligten, besonders dem den Mitgliedern der Arbeitsgruppe, Herrn Huß und den Mitarbeitern des Stadtteiltreffs.

Herr Ludwig und Herr Huß berichten, dass der Findungsprozess für die Freizeitanlage (BMX, Skater Anlage) beendet wurde. 106 der 186 Kinder und Jugendliche, die sich an der Umfrage beteiligten sprachen sich für eine Kombination der einzelnen Elemente aus. Eine Gruppe von Kindern und Jugendlichen hat sich bereit erklärt das Projekt zu begleiten.

Herr Huß zeigte eine Ideenskizze und die Lage der BMX-Skater Anlage anhand eines Luftbildes. Danach berichtet Herr Huß, dass die Planung Mitte März abgeschlossen ist und das Projekt soll im September oder Oktober realisiert sein. Der Förderbescheid ist da und es gilt jetzt die Zustimmung des Hautausschusses zu erreichen. Die anwesenden Stadtvertreter haben ihre Unterstützung zugesagt.

Zu 5: Auswertung der Beratung im Stadtteiltreff vom 21.01.2016 durch Herrn Ludwig

Herr Ludwig berichtet, über sein Treffen vom 21.01.2016 im Stadtteiltreff Krebsförden mit der Caritas.

Beim Treffen mit der Caritas ging es um die Einrichtung eines Willkommens Kaffees für 70 Flüchtlinge die sich derzeit in Krebsförden aufhalten. Durch die Einrichtung des Kaffees sollen die neu angekommenen Flüchtlinge eine Anlaufstelle erhalten. Die Anlaufstelle soll ihnen Kontakte und Unterstützung bieten.

Es wird angestrebt, ehrenamtlich tätige Helferinnen und Helfer für eine Tätigkeit in der Begegnungsstätte zu gewinnen. Das Projekt soll durch schriftliche Bekanntmachungen in den Informationstafeln des Ortsbeirates sowie durch ein informatives Flugblatt (Flyer) öffentlich

bekanntgemacht werden. Die Neumühler Schule in Krebsförden, soll ebenfalls mit dem Ziel informiert werden, Schülerinnen und Schüler für eine ehrenamtliche Mitarbeit zu gewinnen. Es ist hierfür wünschenswert, die Zahl, die Zusammensetzung und möglichst die Adressen der in Krebsförden wohnenden Flüchtlinge zu erfahren, evtl. über den Integrationsbeauftragten.

Zu 6: Sonstiges

Herr Ludwig teilte dem Ortsbeirat mit, dass sich eine Bürgerinitiative Vossens Tannen – Hof Göhren bei ihm gemeldet hat.

Die Bürgerinitiative würde es begrüßen, wenn in ihrem Wohngebiet drei Bänke zum Ausruhen aufgestellt würden. Desweiteren schickte die Bürgerinitiative einen Plan wo die Bänke aufgestellt werden sollen. Herr Ludwig stimmt mit der SDS die Realisierbarkeit der vorgeschlagenen Standorte ab.

Der Ortsbeirat beschloss die drei zusätzlichen Bänke mit in die Planung aufzunehmen.

Herr Ludwig regte an, dass die Kandidaten der Oberbürgermeisterwahl die Möglichkeit haben sich dem Ortsbeirat vorstellen. Zur Sitzung am 11. Mai soll den Kandidaten über die Geschäftsstellen der Fraktionen das Angebot gemacht werden.

Herr Marksteiner berichtet darüber, dass sich ein Gully Deckel am Sieben Seen Center um 5 cm abgesenkt habe. Herr Ludwig regte an, dass sich Herr Marksteiner mit dem Centermanagement in Verbindung setzt und Frau Bergmann das Problem mitteilt.

gez. Jens Ludwig
OBR-Vorsitzender

gez. Mathias Krempin
Protokollführer